



Pressemitteilung der Landesfreiwilligenagentur Berlin vom 28.03.2018

Das engagierte Berlin ist einsehbar – bei der Berliner Freiwilligenbörse am 14. April und schon jetzt im Engagementkatalog

An Angeboten, sich freiwillig einzubringen, mangelt es nicht. Das zeigt die Berliner Freiwilligenbörse am 14. April im Roten Rathaus, mittlerweile im elften Jahr in Folge. Von 11 bis 17 Uhr stellen sich über 100 gemeinnützige Vereine vor und beraten Besucher. Aber schon jetzt können sich Neugierige informieren: Alle Gesuche der Aussteller sind im „Berliner Engagementkatalog“ veröffentlicht, kostenlos einzusehen unter www.berliner-freiwilligenboerse.de.

Die Broschüre, die auch in der Geschäftsstelle des Veranstalters, der Landesfreiwilligenagentur Berlin e.V., erhältlich ist, bietet einen Überblick über die Engagementangebote unterschiedlicher sozialer Organisationen. Aufgelistet ist jeweils, für wen oder was man sich engagieren kann, was konkret zu tun ist, wie viel Zeit erforderlich ist und was man von den gemeinnützigen Vereinen und Initiativen erwarten kann, an Fortbildung etwa oder in Sachen Versicherung.

Wer in der Broschüre blättert, erkennt schnell: Das Spektrum ist groß, zu allen Wünschen und Fähigkeiten gibt es passende Angebote. Die Themen reichen von Umwelt, Nachbarschaft über Soziales und Sport bis zu Bildung und Kultur. Entsprechend vielfältig sind die Aufgaben: Kindern vorlesen, kranke Menschen besuchen gehört ebenso dazu wie Events organisieren oder Geräte reparieren. Auch möglich ist, sich kurzzeitig oder nur online zu engagieren.

„Aus der Vergangenheit wissen wir: Viele nutzen den Engagementkatalog, um sich erst zu orientieren, bevor sie bei der Freiwilligenbörse gezielt nachfragen“, sagt Carola Schaaf-Derichs, Geschäftsführerin der Landesfreiwilligenagentur Berlin e.V. An diesmal 112 Ständen, wie immer im Wappen- und Säulensaal des Roten Rathaus aufgebaut, lassen sich genaue Antworten einholen. In den Vorjahren kamen jeweils bis zu 2.500 Besucher. Der Eintritt ist frei. Gefördert wird die große Ehrenamtsmesse von der Senatskanzlei.

Projektleitung: Carola Schaaf-Derichs
Email: schaaf-derichs@freiwillig.info
Telefon: 030/ 847 108 795

Pressearbeit: Bernd Schüler
Email: schueler@freiwillig.info
Telefon: 030/ 420 907 52